

Born TeBe wild



TeBe live!

81 05.09.09 Regionalliga Nord, 6. Spieltag 0,50 € www.tebe.de



Tennis Borussia Berlin vs. Hannover 96 II

TeBe bedankt sich bei seinen Sponsoren

PREMIUM-Sponsor

K.I.T.



Hotel am Borsigturm



Axel Lange



BBWO 1892



Club-Sponsor™

Berliner Pilsner



Fleesensee



Toshiba



Masita



Autohaus König



Motor Company Dietz



BVB



Sport-Freak



TeBe-Liebhaber™

AWOG



JOB AG



Trinity



Jugend-Sponsor™

Eduard Winter



BerlinHaus



Veolia



Hotel Berlin, Berlin



Rosenhof



Fornier



SSB



Schweizerland



Bornstedt



Dentallabor



Ladies-Sponsor™

Rosenstolz



Lvus



FrischDienstBerlin



ABTEC



KNS



SI



Kooperationspartner™

Abendblatt



Schaubühne



IFH



Fußball-Woche



Lieblingsbier.de



Nautilus



Borussen! Bedenkt unsere Sponsoren bei Euren Einkäufen!

Liebe Fans von Tennis Borussia, liebe Gäste!

Mit Hannover 96 II haben wir heute erneut eine der schwer einzuschätzenden Profireserven zu Gast. Außerdem ist dies das zweite von drei Spielen in Folge, in denen es unsere Veilchen nach ihrem gelungenen Auftakt mit sieben Punkten aus vier Spielen mit ganz schweren Gegnern zu tun haben. Wer mag, kann also heute in der Pause ein kleines Bergfest feiern. Fest steht: Jeder Punkt, der in diesen anderthalb Wochen der Wahrheit zum in diesem Heft wiedergegebenen Stand dazu kommt (oder am Mittwoch in Babelsberg bereits dazugekommen ist), ist ein Erfolg und ein willkommenes Zubrot auf dem Weg zum Klassenerhalt. Denn die nächsten Gegner auf Augenhöhe sind erst wieder die Mitaufsteiger Goslar und St. Pauli II, welche nach dem Auswärtsspiel in Halle warten. Trotzdem ist vorsichtiger Optimismus auch heute durchaus gerechtfertigt. Schließlich war unser Team selbst bei der Niederlage gegen Hansa II alles andere als hoffnungslos unterlegen. Und der bisherige Saisonverlauf in der Regionalliga zeigt insgesamt eine Tendenz dahin, dass es wie im Vorjahr ein ganz breites Mittelfeld in der Liga geben

könnte, in dem zwischen Verfolgergruppe und Abstiegskampf nur wenige Punkte liegen. Wir werden uns jedenfalls zukünftig regelmäßig auch mit dem Geschehen auf den anderen Plätzen und der „Lage der Liga“ in einer ebenso betitelten Rubrik widmen.

„96“, das ist übrigens eine Zahlenkombination, mit der wohl alle TeBe-Fans – außer den ganz jungen – das eine oder andere Erlebnis aus sportlich erfolgreicheren Tagen verbinden. Mehr als zehn Jahre ist es her, da spielte die lila-weiße Gerland-Truppe gegen die Roten um den Aufstieg, verlor und schaffte über den Umweg der Amateurmeisterschaft trotzdem den Sprung in die 2. Liga. Die Bilanz der beiden folgenden gemeinsamen Jahre in dieser Spielklasse ist positiv für TeBe (3S/1U), dazu kommt ein Erstrundensieg im DFB-Pokal 1998/99. Doch das ist lange her. Heute gilt es zunächst, sich gegen das Reserveteam der 96er zu behaupten, damit in einer hoffentlich nicht allzu fernen Zukunft auch das Profimannschaft von der Leine wieder in Sichtweite gerät.

Mit lila-weißen Grüßen, Ihr TeBelive!-Team



HAPPY BONUS CARD

Berechtigt zum Erwerb einer Tageskarte zum ermäßigten Tarif von

12,- € (statt 18,- Euro)

für eine Person - gültig bis zum 31.12.2009

Thermen

an der Heerstrasse

Heerstraße 39 Tel. 030 - 304 98 70

www.thermenheerstrasse.de

S-Bahn Heerstr. Bus 149 X34 X49













Morten Jechow



Rückennummer: 2
Position: Mittelfeld
Bei TeBe seit: 01.07.2007
Vereine vorher: FC Union, SV Empor, VfB/Einheit zu Pankow
Spitzname: Monte
Geburtsdatum: 14.01.1990
Geburtsort: Berlin
Größe: 1,73 m

Gewicht: 65 kg
Nationalität: D
Muttersprache: Deutsch
Bisherige Erfolge: Aufstieg in die Junioren-Bundesliga und Berliner Pokalfinale 2009, Berliner Auswahlspieler
Beruf: Azubi zum Veranstaltungskaufmann
Hobbies: Bowling, Tischtennis, lesen, Schach
Lieblingsmusik: Electro, House, Minmal, R'n'B, Rock u.v.m.
Lieblingessen: Nudelauflauf
Lieblingsspieler: Dirk Lottner, Zinedine Zidane
Liebingsverein: 1. FC Köln
Schönstes Fußballerlebnis: 3:1-Sieg über Bayern München mit zwei eigenen Toren
Sportliche Ziele: Bei TeBes 1. Männermannschaft etablieren und den Klassenerhalt schaffen

Julian Austermann



Rückennummer: 4
Position: Abwehr
Bei TeBe seit: 01.07.2007
Vereine vorher: SG Anadoluspor (jetzt Anadolu-Umutspor)
Spitzname: Jule

Geburtsdatum: 04.09.1990
Geburtsort: Berlin
Größe: 1,86 m
Gewicht: 76 kg
Nationalität: D
Muttersprache: Deutsch
Beruf: Schüler
Hobbies: Freunde treffen, Wasserski fahren
Lieblingsmusik: House, R'n'B, Pop
Lieblingessen: Bratwurst mit Kartoffelbrei und Rotkohl
Lieblingsspieler: Philipp Lahm
Liebingsverein: FC Barcelona
Schönstes Fußballerlebnis: 2007 in Chile Schulweltmeister geworden
Sportliche Ziele: Stammspieler werden, Klassenerhalt

Martin Lange



Rückennummer: 14
Position: Mittelfeld
Bei TeBe seit: 01.07.2006
Vereine vorher: BFC Dynamo, HSV Rot-Weiß
Geburtsdatum: 28.08.1990

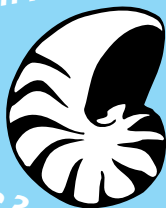
Geburtsort: Berlin
Größe: 1,84 m
Gewicht: 83 kg
Nationalität: D
Muttersprache: Deutsch
Beruf: Schüler
Hobbies: Freunde treffen, Kino, Musik hören
Lieblingsmusik: House, Electro, Pop
Lieblingessen: Pizza
Lieblingsspieler: Steven Gerrard
Liebingsverein: Liverpool FC
Schönstes Fußballerlebnis: Mit der B-Jugend um die deutsche Meisterschaft gespielt
Sportliche Ziele: Einen Platz im Kader bekommen, Fußball zum Beruf machen

Aktion gültig bis 30.9.09

Schmerzt der Rücken ?

Spannt der Nacken ?

Klemmt die Hose ?



1 Monat Training

nur **44€**

Nautilus
Fitnesscenter Berlin

Brabanter Str. 18-20
10713 Berlin
Tel. 822 91 75



Erinnerungen an Hannover

Wir vom *TeBelive!* versuchen ja immer, einen Bezug zum aktuellen Gegner herzustellen, aber was fällt Ihnen zu Hannover 96 II. ein? Spontan „Wer aus Hannover kommt, fühlt sich überall wohl“ (Max Goldt). Aber wozu Spott und Häme über die niedersächsische Landeshauptstadt ausschütten? Eines der bittersten persönlichen Erlebnisse hat mit diesem Verein aus dieser, tja, Stadt zu tun.

1998, die Älteren werden sich erinnern, in den Aufstiegsspielen zur 2. Bundesliga ging es gegen Hannover 96 (1. Mannschaft, zur 2. fällt nichts ein). Beide Vereine hatten als jeweiliger Meister ihrer Klassen souverän die

Aufstiegsspiele zur 2. Bundesliga erreicht, im Europapokal-Modus sollte der Aufsteiger ermittelt werden. Ich war in diesem Mai 1998 in Paris, machte seit zwei Wochen ein Praktikum in einem Verlag der katholischen Arbeiterbewegung und wollte die Aufstiegsspiele sehen. Was tun? Eine gute Lüge hat noch niemandem geschadet, also tischte ich dem Verlagsleiter die Story von der Hochzeit meiner Nichte auf (damals acht Jahre alt, aber wer will schon Details wissen?), beantragte und bekam drei Tage Urlaub. Ab an den Gare du Nord, zum Zug nach Berlin. Das sollte sich lohnen, denn TeBe gewann das erste Spiel vor ausverkauftem Haus 2:0, Copado und Melzig schossen die Tore. Drei Tage später sollte das Rückspiel in Hannover stattfinden. Fünf oder sechs Auswärtsbusse standen am Mommsenstadion bereit, beeindruckend. Das Spiel in Hannover war aber hochgradig unerfreulich 0:2 nach Verlängerung, 1:5 nach Elfmeterschießen. Drei Tage Sonderurlaub, ich musste direkt vom Stadion ganz schnell per Taxi zum Bahnhof, um nach Paris zu kommen. Am Gare du Nord kam ich an, um 5.45 Uhr, „ungeduscht, geduzt und ausgebuht“ – schon wieder ein Zitat von Max Goldt – um mich dann gedemütigt ins Büro zu begeben. Auch bester französischer Rotwein konnte über Tage hinweg den Schmerz der Niederlage nicht vergessen machen. Das musste die Mannschaft selbst tun, die ja dann gegen Kickers Offenbach und die Sportfreunde Siegen den Aufstieg klar machte. Aber da war ich schon 1000 km weit weg ...

2 x Feuerwerkshow
Lichtshows
Moderation Harald Pignatelli
Stars in Concert mit P. Langley „Boy George“
Autogrammstunde mit Martin Kesici
Fabrizio & THE FAB FOUR
Tanja Lasch
Diddimerausstellung
Kinderparadies
Karusell
Bungee Trampolin
Riesenrutsche...

1-2-3 Feuerwerkshow
Max Pisslinger 05/09 Pyro-Games

www.kaisers.de
KAISER'S
Hier schlägt das Herz.
FEUERWERK SHOW

Tickets in allen Kaisers-Filialen in Berlin/Brandenburg: 9,90 Euro
(keine VVK, Kinder unter 10 Jahren Eintritt frei)
Fahrtgeschäfte-Flatrate: 5,00 Euro für unbegrenztes Fahrvergnügen

www.kaisers-feuerwerkundshow.de

26.09.2009 14 - 23 Uhr
Ringstr. 24, 12105 Berlin-Tempelhof

Den verrückten Mini fahren und einen Smart (inkl. Tankfüllung) für 1 Woche gewinnen

KAISER'S DER TAGESPIEGEL BOCHLITZ
tvberlin CITYBICK
CANDLE SHOR
TANZER CANDLE

Guter Start für die kleinen Roten

Als sich Hannover 96 und Tennis Borussia, in Hannover TeBo genannt, in den Relegationsspielen zur zweiten Liga 1998 gegenüberstanden, war die Ausgangslage klar. 96 wollte sich nach zwei Jahren Regionalliga wieder im Profifußball etablieren. Bei TeBo waren die Ziele noch höher gesteckt. Die zweite Liga wurde nur als Zwischenstation betrachtet. Es kam dann doch ganz anders – zumindest bei einem der beiden Vereine. So stehen sich heute die erste Mannschaft von TeBo und die zweite von 96 gegenüber.

Die U23-Mannschaft der Roten ist ordentlich in die Saison gestartet. Mit einem auf vielen Positionen veränderten Kader konnten zwei der ersten drei ausgetragenen Spiele gewonnen werden. Einzig bei der starken Reserve des VfL Wolfsburg gab es eine 0:2-Niederlage. Chemnitz und Hertha II konnten besiegt werden. In beiden erfolgreichen Spielen gab es für 96 II kein Gegentor. Mit vielen jungen Spielern und schnellem Fußball wurden die Gegner spielerisch dominiert. Von besonderem Interesse ist in diesen Tagen jedoch die Trainerfrage. Andreas Bergmann, der das Team lange sehr erfolgreich geführt hat, ist zum Trainer der Profis aufgestiegen. Seine Nachfolge werden wohl seine beiden bisherigen Co-Trainer Jürgen Willmann und Lazar Djurdjevic übernehmen. Willmann ist schon seit langer Zeit in der Nachwuchsarbeit bei 96 tätig, Djurdjevic wurde erst vor dieser Saison in den Trainerstab der U23-Mannschaft integriert.

Wie bei Zweitvertretungen der Profivereine üblich, gibt es auch in Hannover einige Spieler, die zwar zum erweiterten Erstligakader gehören, aber dennoch Spielpraxis in der Regionalliga sammeln sollen. Sal Zizzo, Leon Balogun und Jarek Lindner trainieren regelmäßig mit der ersten Mannschaft, sind aber oft in der Regionalliga aktiv. Das würde wohl auch für Sofien Chahed zutreffen, doch dieser brach sich

Saison 2009/10

Die erste Premiere:
13.9.2009
Die Nibelungen
von Friedrich Hebbel
Regie: Marcus von
Mayerburg

20% Preisnachlass für TeBe Mitglieder!

schaubühne berlin

Echt

in der Vorbereitung den Fuß. Der aus Berlin stammende Manuel Schmiedebach, in der letzten Saison noch Stammspieler, ist mittlerweile endgültig in die erste Mannschaft aufgerückt. Auch auf der Position des Torhüters entscheidet sich die Auswahl zwischen Florian Fromlowitz, Morten Jensen und Marcel Maluck eher kurzfristig, wobei Fromlowitz sicherlich der stärkste Rückhalt ist. Ein Wiedersehen wird es für Trainer und einige Spieler mit Fatih Yigitu-sagi geben, der mittlerweile für TeBo die Fußballstiefel schnürt. Im letzten Jahr schoss er in der Regionalliga vier Tore in 15 Spielen und hatte sogar zwei Einsätze bei den Profis.

**Wir bedanken uns beim 96-Fanzine
„Notbremse“ für die Gästevorstellung**

NOTBREMSE
EUROPAS BESTES FANZINE WELTWEIT

Fußball-Woche

alle Berliner Fußball auf einen Blick

präsentiert
die
Regionalliga
Nord!

TeBe – jetzt kommt
Hannover 96 II

Landesliga

TeBe II 1:4-Pleite in
Lichterfelde

Letzter Spieltag

Dienstag 01.09. 18:00
Hansa Rostock II –
Hamburger SV II

Hallescher FC –
VfL Wolfsburg

Dienstag 01.09. 18:30
Goslarer SC 08 –
Chemnitzer FC

Dienstag 01.09. 19:00
VfB Lübeck –

Türkiyemspor Berlin
Mittwoch 02.09. 18.30

SV Wilhelmshaven –
ZFC Meuselwitz

1. FC Magdeburg –
VFC Plauen

Mittwoch 02.09. 19.00
Hannover 96 II –

FC Oberneuland
SV Babelsberg 03 –

Tennis Borussia Berlin
FC St. Pauli II –

Hertha BSC II

Regionalliga Nord

Freitag 04.09. 19:00

Türkiyemspor Berlin – Hansa Rostock II

Samstag 05.09. 13:30

FC Oberneuland – Hallescher FC

Samstag 05.09. 14:00

Tennis Borussia Berlin – Hannover 96 II

VfL Wolfsburg – Goslarer SC 08

Sonntag 06.09. 13:30

ZFC Meuselwitz – SV Babelsberg 03

Hamburger SV II – VFC Plauen

1. FC Magdeburg – SV Wilhelmshaven

Sonntag 06.09. 14:00

Hertha BSC II – VfB Lübeck

Montag 07.09. 18:30

Chemnitzer FC – FC St.Pauli II

1. VfL Wolfsburg II	4	3	1	0	8:0	10
2. Türkiyemspor	4	3	0	1	6:4	9
3. Hallescher FC	4	2	2	0	8:4	8
4. VfB Lübeck	4	2	2	0	7:3	8
5. Tennis Borussia	4	2	1	1	6:4	7
6. Hansa Rostock II	4	2	1	1	8:8	7
7. Hannover 96 II	3	2	0	1	4:2	6
8. ZFC Meuselwitz	4	1	2	1	5:4	5
9. Babelsberg 03	4	1	2	1	3:3	5
10. Chemnitzer FC	4	1	2	1	5:6	5
11. FC Oberneuland	4	1	1	2	8:9	4
12. Hertha BSC II	4	1	1	2	4:6	4
13. 1. FC Magdeburg	4	0	3	1	3:4	3
14. Hamburger SV II	4	0	3	1	2:3	3
15. Goslarer SC	4	1	0	3	5:10	3
16. SV Wilhelmshaven	4	0	2	2	5:8	2
17. VFC Plauen	4	0	2	2	2:8	2
18. FC St. Pauli II	3	0	1	2	4:7	1

Tennis Borussia Berlin

1	Marc Stillenmunkes
30	Mirco Langen
31	Timo Hampf
2	Morten Jechow
3	Martin Neubert
4	Julian Austermann
5	Emre Anuk
6	Fuat Kalkan
7	Alexander Jakowitz
8	Benjamin Griesert
9	Timo Breitkopf
11	Fatih Yigitusagi
12	Josip Djoja
13	Sargon Duran
14	Martin Lange
15	Ertan Turan
16	Erdal Bastürk
17	Gökhan Ahmetcik
18	Florian Beil
19	Timur Özgöz
20	Felix Below
21	Michael Laletin
22	Christian Landu Tubi
23	Tim Lensinger

Trainer: Thomas Herbst
Physiotherapeut: Thomas Schwabe

Co-Trainer: Patrick Lindhorst
Mannschaftsarzt: Dr. Dietrich Wolter

Zeugwart: Frank Lange

Hannover 96 II

1	Marcel Maluck
29	Christoph Heckert
30	Morten Jensen
2	Oliver Ioannou
3	Süleyman Celikyurt
4	Johannes Ibelherr
5	Tim Hofmann
6	Felix Burmeister
7	Sascha Kappelmann
8	Marvin Karow
9	Viktor Bopp
10	Stephan Kwasi Boachie
11	Henrik Ernst
12	Sofien Chahed
13	Jaroslav Lindner
14	Tomchristian Merkens
15	Dave Otto
16	Benny Moritz Hoose
17	Deniz Aycicek
18	Benjamin Gaudian
19	Sebastian Latowski
20	Florian Büchler
21	Jannik Hilker
22	Rubic Ghasemi-Nobakht
23	Manuel Schmiedebach
28	Hendrik Hahne

Trainer: Lazar Djurdevic
 Jürgen Willmann
Betreuer: Harry Pehlke

Physiotherapeut: Patrick Krüger
 Jan Nozcyński

TeBe-Torschützen in der Regionalliga: Yigitusagi (2), Breitkopf, Duran, Griesert, Landu Tubi (je 1)

Impressum

Herausgeber: Tennis Borussia Berlin e.V., Waldschulallee 34-42, 14055 Berlin, Tel.: 030-306 96 10,
 Fax: 030-302 93 47, E-Mail: tebelive@tebe.de

Mitarbeiter dieser Ausgabe: Felix Krüger (V.i.S.d.P.), Felix vom Endt, Günter Freier, Klaas Laufmüller, Robert von Radetzky, Michael Scholich **Fotos:** Christopher Koschwitz, Felix Krüger **Layout:** Kristjana Osterhorn

Gesamtherstellung: Pentagraph Berlin.

Türkiyemspor holt 9 Punkte in Folge

Die Lage in den 3 Regionalligen ist für die teilnehmenden Vereine sicher grundsätzlich schwer. Die Zweiten Mannschaften der Proficlubs dominieren. Sie verfügen über höhere Etats, bekannte Nachwuchstalente und professionelle Strukturen. Einige, z.T. namhafte Vereine haben ihre Regionalliga-Ambitionen nur aus wirtschaftlichen Gründen aufgegeben, denn der finanzielle und organisatorische Aufwand für die kleinen Vereine ist ex-trem hoch, die Fernsehgelder dagegen vergleichsweise niedrig (125.000 Euro pro Saison und Verein). Beispiele sind Aschaffenburg und Memmingen im Süden, während im Bereich des Norddeutschen Fußballverbandes die Kandidaten gleich reihenweise abwinkten und mit der Reserve des FC St. Pauli der Fünftplatzierte der Oberliga Hamburg aufstieg.

Die meisten Medien in Berlin berichten nur in Form statistischer Randnotizen von der Regional- oder der Junioren-Bundesliga. Das wird aber z.B. der hervorragenden Jugend- und Integrationsarbeit von TeBe nicht gerecht. Es bleibt abzuwarten, ob und wie über unsere Frauenmannschaft in der 1. Bundesliga berichtet werden wird. Ähnlich ist die Lage z.B. in Hamburg, während Vereine ohne höherklassige lokale Konkurrenz wie etwa Plauen oder Halle es bei der regionalen Presse leichter haben.

Obwohl zwischen Redaktionsschluss und dem Erscheinen des vorliegenden Hefts ein ganzer Spieltag absolviert wurde, der also nicht berücksichtigt werden kann, wollen wir doch nach vier gespielten Runden damit beginnen, an dieser Stelle auch die sportliche Lage in der Liga beleuchten. Die ersten Spiele haben es gezeigt: Es ist hohes, relativ

ausgeglichenes und professionelles Niveau. Leichte Gegner gibt es nicht mehr. Jeder kann jeden schlagen. So besiegte Meuselwitz die Zweite von Hansa Rostock mit 3:0, nur eine Woche nachdem unsere Veilchen sich den Hanseaten mit zwei Toren unterschied geschlagen geben mussten. Selbiger ZFC Meuselwitz kam aber am letzten Wochenende wiederum nicht über ein torloses Unentschieden gegen den VFC Plauen heraus, den unsere Equipe bekanntlich mit 2:0 schlug. Und dies sind nur zwei Beispiele von vielen möglichen. Dementsprechend bietet die Tabelle zurzeit ein teilweise überraschendes Bild. Zwar befinden sich mit Wolfsburg und Halle zwei der im Vorfeld zu den Favoriten gezählten Vereine im oberen



Bereich des Tableaus, andere hoch gehandelte Teams wie Magdeburg oder Babelsberg hingegen können mit ihrem Start nicht zufrieden sein und haben schon einen kleinen Rückstand zur Spitzengruppe aufzuholen. Und im Souterrain der Tabelle sieht es ähnlich aus: Dort befanden sich vor dem Wochentagsspieltag mit St. Pauli II, Plauen, dem SVW und Goslar zwar durchaus Mannschaften, die man im Abstiegskampf erwarten durfte, andere als potenzielle Kellerkinder angesehene Clubs hingegen überraschen bislang mit einer überaus ordentlichen Punktausbeute. Und was das Beste ist: Zu diesen zählen neben dem Team der Stunde Türkiyemspor (drei Siege in Folge) auch unsere Veilchen.

Urlaubsreisen GmbH

Egal ob Urlaubsreise, Geschäftsreise oder Sportreise – seit über 45 Jahren verwirklichen wir Urlaubsträume. Professionelle Beratung durch kompetente Mitarbeiter garantiert Ihnen den Service, der Sie weiterbringt. Buchungen per Telefon oder e-mail sind jederzeit möglich. Rufen Sie einfach an und nutzen unsere Kompetenz für sich, damit der Urlaub bereits bei der Planung anfängt.

Ihr Zufriedenheit ist unsere Motivation!

Zentrale:

Ulf von Manteuffel
Isoldestraße 1
12159 Berlin (am S- u. U-Bhf. Bundesplatz)
Tel: 030.85 07 39 2-0
mail to: info@urlaubsreisen-gmbh.de
e-mail: www.urlaubsreisen-gmbh.de

5 x in Berlin

Unsere Zweigniederlassungen:

Hildburghäuser Str. 27
12279 Berlin
Tel: 030.721 60 23

Wilhelmsruher Damm 138
13439 Berlin (Märkisches Zentrum)
Tel: 030.415 54 40

Johannisthaler Chaussee 307
12351 Berlin (Gropius Passagen)
Tel: 030.603 60 70

Reichsstr. 35
14052 Berlin
Tel: 030.305 77 88

Wohnen in Berlin und Umgebung



Bei uns wohnen Sie gut, sicher und wenn Sie möchten ein Leben lang! Und das in mehr als 6000 Wohnungen in Berlin, Wandlitz und Klosterfelde.



Berliner Bau- und Wohnungsgenossenschaft von 1892 eG
Knobelsdorffstraße 96
14050 Berlin
Telefon
030 / 30 30 20
Telefax
030 / 30 30 21 65
E-Mail
1892@bbwo1892.de
Internet
www.bbwo1892.de

**WOHNUNGSBAU
GENOSSENSCHAFTEN**



Bei uns können Sie mehr als nur wohnen. Wir bieten Gästewohnungen, Conciergeservice, Kinderbetreuung und besondere Wohnformen für Jung und Alt. Und in unserer eigenen Spareinrichtung können Sie zu günstigen Konditionen sparen.

Regionalliga Nord

4. Spieltag

Fr, 28.08.2009 - 19.00 Uhr - Mommsenstadion

Tennis Borussia – SV Wilhelmshaven 1:1 (0:0)

TeBe: Stillenmunkes - Duran, Neubert, Turan, Ahmetcik – Below, Anuk – Griesert, Breitkopf (70. Bastürk) – Yigitusagi (59. Beil), Landu Tubi

SVW: Weis - Neubert, Diamesso, Balic, Stark - Puttkammer (90. Niemeyer) - Meier, Karli (79. Habben) - Moslehe - Wegner, Fiore (86. Huke)

Schiedsrichter: Hofmann (Leiferde)

Tore: 1:0 (61.) Griesert, 1:1 (66.) Moslehe

z.Z: 706

Gelbe Karten: Ahmetcik (U), Anuk, Duran, Below - Wegner, Balic (alle F)

Die Begegnung des 5. Spieltags beim SV Babelberg 03 fand nach Redaktionsschluss statt.

Landesliga Berlin, 1. Abt.

4. Spieltag

So, 30.08.2009 - 14.00 Uhr - Stadion Lichterfelde

LFC II - TeBe II 4:1 (0:0)



SPORT Freak

www.sport-freak.de

news@sport-freak.de

direkt am S-Bahnhof Landsberger Allee

FORUM LANDSBERGER ALLEE

Landsberger Allee 117

10407- Berlin

Tel.: 42852858

Fax: 42852859

**Teamsport- und
Fußballspezialist**

Komplette Fußballausrüstung,

Schiedsrichter- Torwart- und

Mannschaftsausstattung,

Pokale, Urkunden, Medaillen,

eigener Flock- und

Gravurservice,

Grafikbearbeitung

und Logoerstellung

OFFIZIELLER AUSTRÜSTER von Tennis Borussia





Bisher liest sich die Auswärtsbilanz für TeBe recht gut. Nun trifft die Mannschaft im vierten Auswärtsspiel mit dem Halleschen FC auf einen heißen Aufstiegsanwärter. In der vergangenen Saison verpasste der HFC erst am letzten Spieltag den Aufstieg in die 3. Liga. Bemerkenswert dabei ist, dass die Mannschaft vom 1. bis zum 26. Spieltag ohne Niederlage blieb.

Jeder, der die Reise in die 230.000 Einwohner Stadt in Sachsen-Anhalt antreten wird, wird mit Sicherheit auch ein schmackhaftes Bier im Kurt-Wabbel-Stadion bekommen. Als Bierpartner ist beim Halleschen FC im Jahr 2008 die Köstritzer Brauerei aus Thüringen eingestiegen. Als bekannteste und beliebteste Sorte gilt mit Sicherheit das Köstritzer Schwarzbier, welches durch großen Werbeaufwand nach der deutschen Einheit sehr bekannt wurde. Seit 1991 gehört die traditionsreiche Brauerei, welche im Jahre 1543 unter dem Namen „Köstritzer Erbschenke“ gegründet wurde, zur Bitburger Getränkegruppe. Die Brauerei mit Stammsitz in Bad Köstritz bei Gera exportiert seine Produkte in fast 30 Länder und hat einen jährlichen Ausstoß von knapp 900.000 Hektolitern. Neben dem Schwarzbier werden auch ein sehr schmackhaftes Pils, ein Diätbier und das Biermischgetränk „bibop“ angeboten.

Im Stadion gibt es das Pils im Ausschank und das ist nur zu empfehlen. Es ist ein frisches, spritziges und relativ mildes Pils, welches einen Stammwürzegehalt von 11,4 und einen Alkoholgehalt von 4,8% aufweist. Der Antrunk des Bieres ist hopfig mit leichten Bitterstoffen, in der Mitte bleibt es mild und zum Ende schmeckt es schön malzig und spritzig. Für heiße Fußballtage sicherlich ein erfrischender Begleiter. Wir wünschen allen Auswärtsfahrern von TeBe eine gute Reise und ein spannendes Spiel.

Hallescher FC

Am Sonntag, den 31. September, um 13.30 Uhr steht in Halle das nächste Auswärtsspiel unserer Veilchen auf dem Programm. Mit dem Halleschen FC wartet dort zum ersten Mal in dieser Saison einer der Favoriten in der Regionalliga auf die Mannschaft von Thomas Herbst, der darüber hinaus dieser Rolle im bisherigen Saisonverlauf auch gerecht geworden ist. Aufgrund der örtlichen Gegebenheiten und Gepflogenheiten in der Saalestadt wird dringend die Fahrt mit dem Bus empfohlen. Zunächst aber wieder die Informationen für unsere unerschrockenen Individualreisenden.

Auto: A9 bis Abfahrt Halle/Landsberg/Delitzsch/Brehna, dann B 100 Richtung Halle/Landsberg Richtung Zentrum bis Dessauer Platz. Dort links auf die Paracelsusstraße und der Beschilderung Kurt-Wabbel-Stadion folgen. Am Wasserturm Nord halblinks und über die Volkmanstraße Richtung Riebeckplatz. Diesen über die Hochstraße überqueren. So gelangt man in die Merseburger Straße. Dieser folgen bis zur Ampelkreuzung Huttenstraße, dort rechts in diese abbiegen und weiter geradeaus bis Robert-Koch-Straße. An der Kreuzung zur Straße der Republik rechts abbiegen und das Stadion ist erreicht.

Bahn: Vom Hauptbahnhof mit Linie 2, 5, 7 bis zum Markt, dort umsteigen und mit Linie 1, 3, 4, 6, 8 oder 16 bis zur Haltestelle Kantstraße bzw. Böllberg – je ca. 300 m Fußweg bis zum Stadion.

Stadion: Gästeblock ist die „Kurve III“.

Preise: Sitzplatz 12,- (erm. 10,-), Stehplatz 9,- (erm. 7,-), Ermäßigung ausschließlich für Kinder bis 14 Jahre und Schwerbehinderte.

Auflagen: Nur hohle Plastikstangen für Fahnen und Doppelhalter, keine extremistischen Äußerungen.

Bus: Bustickets zum Preis von 12 Euro sind heute am Fanstand erhältlich. Dort gibt es auch die genauen Informationen zu Abfahrtszeit und -ort.

DFB-Pokal: Sa., 01.08.2009, 19.30 Uhr

TeBe - Karlsruher SC 0:2

1.: Sa., 08.08.2009, 14.00 Uhr

Türkiyemspor - TeBe 0:2

2.: Sa., 15.08.2009, 14.00 Uhr

TeBe - Hansa Rostock II 1:3

3.: Fr., 21.08.2009, 19.00 Uhr

VFC Plauen - TeBe 0:2

4.: Fr., 28.08.2009, 19.00 Uhr

TeBe - SV Wilhelmshaven 1:1

5.: Mi., 02.09.2009, 19.00 Uhr

Babelsberg 03 - TeBe

6.: Sa., 05.09.2009, 14.00 Uhr

TeBe - Hannover 96 II

Berliner-Pilsner-Pokal: Mi., 09.09.2009

NFC Rot-Weiß - TeBe

7.: So., 13.09.2009, 13.30 Uhr

Hallescher FC - TeBe

8.: Fr., 18.09.2009, 19.00 Uhr

TeBe - Goslarer SC

9.: Sa., 26.09.2009, 14.00 Uhr

St. Pauli II - TeBe*

10.: Sa., 03.10.2009, 14.00 Uhr

TeBe - Hertha BSC II*

11.: Sa., 17.10.2009, 14.00 Uhr

Chemnitzer FC - TeBe*

12.: Sa., 24.10.2009, 14.00 Uhr

TeBe - VfL Wolfsburg II*

13.: Sa., 31.10.2009, 14.00 Uhr

FC Oberneuland - TeBe*

14.: Sa., 07.11.2009, 14.00 Uhr

TeBe - VfB Lübeck*

15.: Sa., 21.11.2009, 14.00 Uhr

TeBe - ZFC Meuselwitz*

16.: Sa., 28.11.2009, 14.00 Uhr

1. FC Magdeburg - TeBe*

17.: Sa., 05.12.2009, 14.00 Uhr

TeBe - Hamburger SV II*

18.: Sa., 12.12.2009, 14.00 Uhr

TeBe - Türkiyemspor*

19.: Sa., 19.12.2009, 14.00 Uhr

Hansa Rostock II - TeBe*

20.: Sa., 13.02.2010, 14.00 Uhr

TeBe - VFC Plauen*

21.: Sa., 20.02.2010, 14.00 Uhr

SV Wilhelmshaven - TeBe*

22.: Sa., 27.02.2010, 14.00 Uhr

TeBe - Babelsberg 03*

23.: Sa., 06.03.2010, 14.00 Uhr

Hannover 96 II - TeBe*

24.: Sa., 13.03.2010, 14.00 Uhr

TeBe - Hallescher FC*

25.: Sa., 20.03.2010, 14.00 Uhr

Goslarer SC - TeBe*

26.: Sa., 27.03.2010, 14.00 Uhr

TeBe - St. Pauli II*

27.: Sa., 03.04.2010, 14.00 Uhr

Hertha BSC II - TeBe*

28.: Sa., 10.04.2010, 14.00 Uhr

TeBe - Chemnitzer FC*

29.: Sa., 17.04.2010, 14.00 Uhr

VfL Wolfsburg II - TeBe*

30.: Sa., 24.04.2010, 14.00 Uhr

TeBe - FC Oberneuland*

31.: Sa., 01.05.2010, 14.00 Uhr

VfB Lübeck - TeBe*

32.: Sa., 08.05.2010, 14.00 Uhr

ZFC Meuselwitz - TeBe*

33.: Sa., 22.05.2010, 14.00 Uhr

TeBe - 1. FC Magdeburg*

34.: Sa., 29.05.2010, 14.00 Uhr

Hamburger SV II - TeBe*

* Spiel noch nicht endgültig terminiert

Die Preise 2009/10

Dauerkarten

Tribüne 200 €, Mitglied 190 €
 Tribüne ermäßigt 170 €, Mitglied 160 €
 Stehplatz 120 €, Mitglied 110 €
 Stehplatz ermäßigt 90 €, Mitglied 80 €

Tageskarten

Tribüne 13 €, ermäßigt 11 €
 Stehplatz 8 €, ermäßigt 6 €
 Jugend (7 bis 16 Jahre) 3 €
 Kinder bis 6 Jahre: freier Eintritt

Der LOTTO-Trainer meint:

**IMMER SCHÖN
DEN BALL
FLACHHALTEN.**

Die Teilnahme von Personen unter 18 Jahren an Lotterien und Sportwetten ist gesetzlich verboten. Spielen kann süchtig machen.

Kostenloses Infofon zur Glücksspielsucht der Bundeszentrale für gesundheitliche Aufklärung: 0800 1372700

www.spiel-mit-verantwortung.de www.lotto-berlin.de



Unsere Stadt. Unser Spiel.

 **LOTTO**
Berlin